

Bugiri 2017 Jahresbericht

2017 war ein sehr schönes und erfolgreiches Jahr für unsere Schule in Bugiri – ein Jahr, in dem wir sehr viel erreicht haben.

Vor allem freut es uns sehr, dass immer mehr Eltern den Wert von Bildung realisieren und ihre Kinder zu Schule schicken, sie mit Schulsachen unterstützen und ihnen Zeit geben, um Hausaufgaben zu erledigen und zu lernen. Trotzdem liegt noch viel Arbeit vor uns, da es noch immer viele Eltern gibt, die ihre Kinder lieber zur Arbeit aufs Feld als in die Schule schicken. Felix, unser Administrator, Tom, unser neuer Headteacher und auch alle LehrerInnen setzen sich aber unermüdlich ein, diesen Umstand zu ändern, suchen aktiv das Gespräch mit den Eltern, besuchen sie zu Hause und versuchen, langsam die Einstellung der Menschen zu verändern.

Auch baulich sind heuer wieder ein paar Kleinigkeiten passiert – rund um die Schule wurde ein Zaun gezogen (inklusive Einfahrtstor), aus Sicherheitsgründen aber auch um grasende Kühe von unserem Schulhof fernzuhalten ;), neue Türen wurden eingesetzt und die 2 größeren Klassenräume abgetrennt, um ungestörtes Lernen zu ermöglichen.



Vom Schulbetrieb her, hat sich auch vieles zum Positiven verändert, die Kinder sind sehr motiviert und Testresultate verbessern sich von Jahr zu Jahr. Auch heuer hat wieder eine ganze Klasse die Vorschule abgeschlossen:



Um die noch immer sehr schwachen Schulfinanzen aufzubessern und einen reibungslosen Schulalltag zu gewährleisten, haben wir versucht, heuer auch mehr einkommensbringende Maßnahmen zu fördern. Diese lagen hauptsächlich im landwirtschaftlichen Bereich und waren leider auf Grund der schlechten Wetterbedingungen nicht allzu erfolgreich. Wir sind aber zuversichtlich für die nächsten Jahre.



Für das nächste Jahr stehen bereits wieder etliche spannende Vorsätze an: die Weiterentwicklung des Schulgebäudes (Putz, Dachabschluss, ...) sowie Verbesserung der Unterrichtsqualität und der Zusammenarbeit mit den Eltern, noch mehr Bewusstseinsbildung in der Umgebung der Schule usw.

Ganz herzlichen Dank an alle Schulen, Organisationen und Privatpersonen, die sich auch heuer wieder unermüdlich dafür eingesetzt haben, dass wir unsere Arbeit in Bugiri so beständig und reibungslos durchführen können. Ohne euch wären all diese Fortschritte nicht möglich!